

Berlin, den 2. März 2006

PRESSEMITTEILUNG

Öffentliche Anhörung zu dem Gesetzentwurf der Fraktionen der CDU/CSU und SPD „Entwurf eines Gesetzes zur steuerlichen Förderung von Wachstum und Beschäftigung, Bundestags-Drucksache 16/643

Der Finanzausschuss des Deutschen Bundestages wird am

**Mittwoch, dem 8. März 2006, 11.30 bis 14.00 Uhr,
in Berlin, Plenarbereich Reichstagsgebäude,
Sitzungssaal der SPD-Fraktion (3 S 001)**

eine öffentliche Anhörung zu dem o. g. Gesetzentwurf durchführen. Die zu der Anhörung eingeladenen Sachverständigen sind der beigefügten Anlage zu entnehmen.

Die Anhörung wird vom Vorsitzenden des Finanzausschusses, Herrn Eduard Oswald, MdB, geleitet.

Interessenten, die an der Anhörung als Zuhörer teilnehmen möchten, können sich beim Sekretariat des Ausschusses (Postanschrift, Tel.- u. Fax-Nummer, Email siehe unten) unter Nennung ihres Geburtsdatums und der Personalausweis- oder Reisepassnummer anmelden.

- Sachverständigenliste -

1. Aktionsgemeinschaft wirtschaftlicher Mittelstand
2. Arbeitsgemeinschaft Selbständiger Unternehmer
3. Bundessteuerberaterkammer
4. Bundesverband der Deutschen Binnenschifffahrt e.V.
5. Bundesverband der Deutschen Industrie
6. Bundesverband der Lohnsteuerhilfe-Vereine e.V. BDL
7. Bundesverband des Deutschen Groß- und Außenhandels
8. Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau
9. Bundesverband Möbelspedition (AMÖ)
10. Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände
11. Deutsche Steuer-Gewerkschaft
12. Deutscher Familienverband
13. Deutscher Gewerkschaftsbund
14. Deutscher Industrie- und Handelskammertag
15. Deutscher Juristinnenbund e.V.
16. Deutscher Steuerberaterverband
17. Familienbund der Katholiken
18. Hauptverband des Deutschen Einzelhandels
19. Präsidium des Bundes der Steuerzahler
20. Privatdozent Dr. Gustav A. Horn (Institut für Makroökonomie und Konjunkturforschung IMK)
21. Prof. Dr. Karl-Georg Loritz
22. Prof. Dr. Lorenz Jarass
23. Prof. Dr. Rudolf Hickel
24. VDMA Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau e.V.
25. ver.di
26. Verband alleinerziehender Mütter und Väter
27. Zentraler Kreditausschuss
28. Zentralverband Deutsches Baugewerbe
29. Zentralverband des Deutschen Handwerks